



INHALT

SEITE 2 + 3

DIGITALISIERUNG
Im Bereich Tourismus und in der Stadtverwaltung

SEITE 4 + 5

NACHWUCHS
So erreicht Fröndenberg junge Menschen

SEITE 7

AUF DEM BUHRLANDE
Das neue Baugebiet ist gut gewappnet für Starkregen

SEITE 8 + 9

KUNST, KULTUR & FERIENSPASS
Jede Menge Tipps und Termine für 2023

Innerhalb eines Tages befreiten die Helfer das Becken von Wasser und Schlamm, reinigten es und befüllten es wieder. Fotos: Stadtwerke Fröndenberg Wickede

Liebe Leserin,
lieber Leser,

Die Attraktivität unserer Stadt als Heimat und touristisches Ziel ist mir ein wichtiges Anliegen. Sie als Fröndenberger Bürgerinnen und Bürger sollen sich ebenso wie Besuchende in unserer Stadt wohlfühlen. Damit die zahlreichen touristischen und kulturellen Angebote unserer Stadt entdeckt werden, hat sich die Stadt Fröndenberg/Ruhr einem überregionalen Datenbank-Projekt angeschlossen. Eine attraktive Kommune kommt auch nicht ohne geeigneten Wohnraum aus. Das Baugebiet „Auf dem Buhrlande“ schafft eine für junge Familien mit Kindern geeignete Wohnsiedlung. Dass Sie alle an einem lebenswerten Fröndenberg mitarbeiten, hat erneut der Einsatz aller Beteiligten gezeigt, die nach den Überschwemmungen am 22. Mai mitangepackt haben. So konnte auch ein äußerst beliebtes „Kleinod“ den Umständen trotzen und fast planmäßig öffnen: das Löhnbad. Ich bedanke mich hier herzlich für Ihr Engagement und wünsche uns allen einen schönen Sommer!

Ihre Sabina Müller
- Bürgermeisterin -



Löhnbad konnte dank vieler Helfer nach Überschwemmung wieder öffnen

Es war für alle ein Schock: Nur wenige Tage, nachdem das Löhnbad in Vorbereitung auf den geplanten Saisonstart mit frischem Wasser befüllt wurde, sorgte der Sturzregen am 22. Mai 2023 für eine Überflutung des Beckens – und damit dafür, dass die Eröffnung zunächst wortwörtlich ins Wasser fiel.

Doch dank des großen Einsatzes der Mitarbeiter der Stadtwerke Fröndenberg Wickede und des Löhnbades mussten die Fröndenberger Bürgerinnen und Bürger nicht lange auf die Freibadsaison warten: Am 3. Juni konnten sie dem Löhnbad nur vier Tage später als geplant den ersten Besuch des Jahres abstaten. „Als wir das ganze Wasser und den Schlamm gesehen haben, haben wir uns gefragt, ob es überhaupt eine Saison geben wird“, sagt Dirk Jürgens, bei den Stadtwerken Fröndenberg Wickede zuständig für den Bäderbetrieb. „Doch dank des tollen Team-Einsatzes war das Bad innerhalb eines Tages wieder blitzblank. Dafür kann ich mich nur bei allen Helfern herzlich bedanken.“ Bereits kurz nach dem Sturzregen, am Abend des 22. Mai, machten sich Stadtwerke-Geschäftsführer Alexander Loip-

finger sowie einige Mitarbeiter der Stadtwerke Fröndenberg Wickede auf den Weg ins Bad, um zu überprüfen, ob die Technik beschädigt wurde. Vor Ort gab es in dieser Hinsicht Entwarnung: Im Gegensatz zum Starkregenereignis im Jahr 2021 war der Schlamm dieses Mal nicht in die Freibad-Technik gelangt. Ein glücklicher Zufall: Aufgrund von Reparaturarbeiten wurde der Saisonstart von dem 1. Mai auf den 30. Mai verlegt, sodass das Bad am 22. Mai zwar bereits gefüllt, aber noch nicht in Betrieb

war. „Wäre auch die Technik betroffen gewesen, wäre das das Aus für den Saison-Start gewesen“, ist sich Dirk Jürgens sicher. Da dies jedoch nicht der Fall war, konnten die Aufräumarbeiten direkt beginnen. Mit einem rund 15-köpfigen Helfer-Team wurde der auf dem Gelände angesammelte Schlamm ins Becken gedrückt, das Wasser aus dem Becken abgelassen, das gesamte Becken gereinigt und schließlich wieder neu befüllt. Der Großteil der Arbeiten war bereits am nächsten

Morgen abgeschlossen. Wenige Tage später starteten die Stadtwerke Fröndenberg Wickede noch einen internen Helfer-Aufruf, um die letzten Spuren der Überschwemmung zu beseitigen. „Diesem unglaublich schnellen und engagierten Einsatz aller Mitwirkenden haben wir es zu verdanken, dass die Fröndenberger Bürgerinnen und Bürger nicht auf eine tolle Freibadsaison im Löhnbad verzichten mussten“, sagt Bürgermeisterin Sabina Müller anerkennend.



Kathrin Linde und Nils Latusek vom Löhnbad-Team freuen sich, dass die Freibadsaison gerettet werden konnte.

Erste Schutzmaßnahme wird bald umgesetzt

So glücklich alle Beteiligten auch über den geretteten Saisonstart sind, hinterlässt das Ganze doch einen bitteren Nachgeschmack – schließlich ist es noch nicht länger her, als das Freibad bei der Flutkatastrophe am 4. Juli 2021 von Regenmassen überflutet wurde. Dass etwas für den Hochwasser-Schutz getan werden muss, steht also außer Frage. „Wir haben festgestellt, dass es einen Einlauf zur Kanalisation – einen sogenannten Rechen – gibt, der schnell verstopft, wenn der Löhnbach über die Ufer tritt und Äste

und Co. anspült“, erklärt Michael Freitag, Abteilungsleiter Vertrieb, Energiehandel und Marketing der Stadtwerke Fröndenberg Wickede. „Das Wasser kann aufgrund des verstopften Rechens nicht mehr abfließen, läuft über und gelangt schließlich ins Löhnbad – dieses Problem müssen wir jetzt als erstes angehen.“ Sowohl manuelle als auch automatisierte Lösungen seien denkbar. Weitere Schutzmaßnahmen werden in Zusammenarbeit mit der Stadt Fröndenberg/Ruhr entwickelt.

Medikamente rund um die Uhr online bestellen
unter www.markt-apotheke-froendenberg.de



Markt
APOTHEKE
FRÖNDENBERG

Inh.: Apothekerin Dr. A. Lochmann e. K.
Karl-Wildschütz-Straße 4 • Fröndenberg
Tel.: 02373 - 72250 • Fax: 02373 - 77322
info@markt-apotheke-froendenberg.de
www.markt-apotheke-froendenberg.de

... um eine Idee persönlicher!

MARION KAPPENSTEIN
IMMOBILIEN

Verkauf-Chancen-Analyse
Wir sorgen dafür, dass Sie als Verkäufer
den besten Preis erhalten!
www.kappenstein-immobilien.de



Rathaus wird digitaler und smarter

So geht es mit der Umsetzung der neuen Website und dem digitalen Bürgerportal voran

Die Umsetzung des E-Governments im Rathaus geht weiter voran. Die neue Website der Stadt Fröndenberg/Ruhr steht kurz vor der Vollendung und auch das Bürgerportal wird nach und nach mit digitalen Funktionen gefüttert.

„Die neue Website ist übersichtlicher und dynamischer im Vergleich zu der in die Jahre gekommenen Seite“, sagt Ole Strathoff, Leiter Fachbereich 1 Verwaltungsservice. Eine neu angelegte Struktur der Websiteinhalte sorgt dafür, dass bestimmte Themen nicht mehr auf der Seite versteckt sind. Nutzer sollen sich einfacher zurechtfinden. Ein wichtiger Bestandteil sind dafür sogenannte Dropdown-Menüs, mit denen Unterthemen auf einen Blick erkennbar und anklickbar sind. „Die Bürgerinnen und Bürger werden zudem mehr Rubriken finden können, die das Informationsangebot ausweiten. So wird es beispielsweise eine Seite zu aktuellen Baustelleninformationen geben“, ergänzt Alexander Eßer von der EDV, der die Website technisch betreut. Auch das Presseportal der Stadt wird in Zukunft einen prominenteren Platz erhalten.

Optische Neugestaltung

Aber nicht nur auf die Anwenderfreundlichkeit hat die Stadt Wert gelegt, auch das Design der Website wurde überholt.

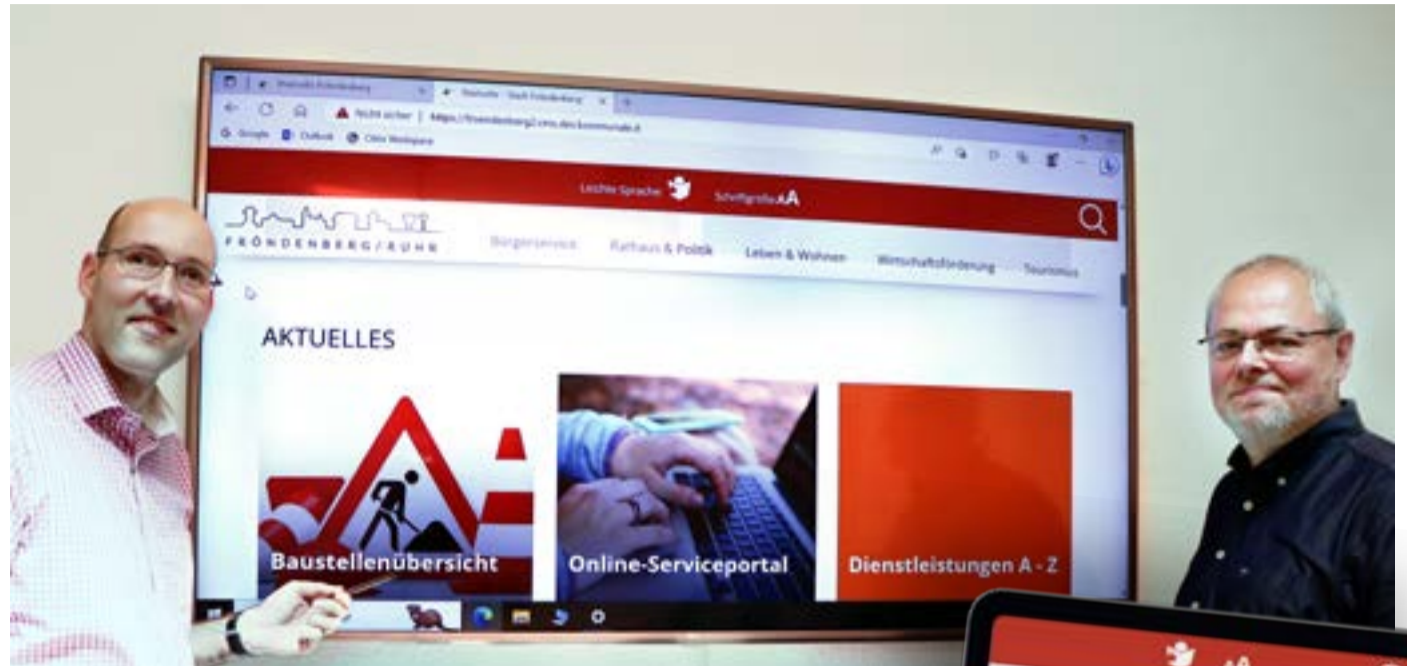
Die neue verabschiedet sich vom kalten Grün und Blau der jetzigen Website. Stattdessen sorgen warme Farben, ein neues Logo, eine klare Schrift und eine großflächigere Gliederung der Seite für einen modernen Look.

Zeitaufwendiger Endspurt

In Zusammenarbeit mit der Südwestfalen IT, einem kommunalen EDV-Dienstleister, wurde die neue Website in den vergangenen Monaten aufgebaut. Für die technische Betreuung und die Schnittstelle zwischen Südwestfalen IT und den Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern der Stadt ist Alexander Eßer zuständig. „Wir hatten bereits die erste Inhouse-Schulung. Jetzt werden die Seiten arbeitsteilig in den Fachabteilungen mit Inhalten gefüllt“, erklärt er. Die Website soll nun so schnell wie möglich online gehen, auch wenn die inhaltliche Fertigstellung ein Kraftakt neben der täglichen Arbeit ist.

Komplexes Bürgerportal

Teil des E-Governments ist auch das digitale Bürgerportal, welches in der neuen Website integriert ist. „Voraussichtlich werden wir mit der Fertigstellung des Bürgerportals noch etwas länger als mit der Website brauchen, weil hierfür sehr viele Teilschritte erforderlich sind“, sagt Ole Strathoff, der mit seiner Kollegin Dana Ebe-



Arbeitsteilung im Rathaus: Alexander Eßer (r.) betreut die technische Umsetzung der neuen Website der Stadt Fröndenberg/Ruhr. Er steht seinen Kolleginnen und Kollegen, die nun die Seiten mit Inhalten füllen, zur Seite. Kollege Ole Strathoff ist an der Digitalisierung des Bürgerportals beteiligt.

ler das Projekt umsetzt. Für den digitalen Wohngeldantrag ist die Schnittstelle bereits da, als nächstes werden standesamtliche Serviceleistungen wie das Ausstellen von Sterbe- oder Heiratsurkunden dazukommen. „Ziel ist, dass die Bürgerinnen und Bürger die Urkunden online beantragen und bezahlen können sowie elektronisch übermittelt bekommen. Für letzteres benötigen wir ein elektronisches Postfach für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, das mit dem Bürgerportal verknüpft ist. Erst dann können wir von

einem ‚medienbruchfreien‘ Portal sprechen, bei dem gedruckte Formulare entfallen“, erklärt Strathoff.

Bürgerbüro bleibt bestehen

Das digitale Bürgerportal bleibt ein Parallelsystem, das denjenigen einen Gang zum Rathaus erspart, die bestimmte Anliegen lieber digital erledigen möchten. Die Verwaltung der Stadt Fröndenberg/Ruhr soll weiterhin bürgernah bleiben und auf Einzelfälle reagieren können. „Es gibt zum Beispiel immer noch Bürgerinnen und Bürger ohne Computer oder

noch mehr ohne Online-Ausweis“, sagt Alexander Eßer. Auch für diese Fälle soll das konventionelle Bürgerbüro bestehen bleiben.



Rückgabe-Automat weitet den Service aus

Digitalisierung in der Stadtbücherei bietet gleich mehrere Vorteile

Die Nutzung von Technik unterstützt an vielen Stellen städtische Serviceleistungen. Seit Ende vergangenen Jahres ermöglicht die digitale Medienrückgabe eine Serviceausweitung für die Stadtbücherei.

Bürgerinnen und Bürger, die sich Bücher, DVDs, Spiele, Hörspiele oder andere Medien in der Stadtbücherei ausgeliehen haben, können diese seit eini-

gen Monaten auch außerhalb der Öffnungszeiten zurückgeben. Das Besondere: Selbst das Betreten der Bücherei ist nicht mehr notwendig, denn der Rückgabe-Automat ist an der Außenwand neben dem Eingang der Stadtbücherei angebracht und rund um die Uhr geöffnet. Die Nutzerinnen und Nutzer können ihre Medien einfach durch den geräumigen Schlitz schieben – auf der anderen Seite wird die Rückgabe di-

rekt vollautomatisiert gebucht. Die Verbuchung der Rückgabe wird dann im persönlichen Online-Konto hinterlegt und kann dort eingesehen werden. „Auf einen gedruckten Beleg am Automaten, der nur die Rückgabe bestätigen würde, haben wir aus Nachhaltigkeitsgründen bewusst verzichtet“, sagt Doris Wehowski, Bücherei-Leiterin der Stadt Fröndenberg/Ruhr. „Der Automat wird von den Bücherei-Besucherinnen und -Besuchern sehr gut angenommen. Jeden Tag liegen mehrere Medien im Auffangbehälter“, ergänzt sie. Die erleichterte und zeitlich unabhängige Rückgabe verbessert den Service der Stadtbücherei nicht allein. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben durch wegfallende persönliche Rückgaben mehr Zeit für die individuelle Beratung. „Der Selbstverbuchungs-Automat, den wir im Jahr 2021 installiert hatten, hat den Service schon erweitert. Der Rückgabe-Automat ist nun noch einmal eine zusätzliche Bereicherung. Wir freuen uns, dass wir dadurch mehr Zeit für persönliche Gespräche und Empfeh-

lungen haben“, berichtet Wehowski. Besucherinnen und Besucher sind aber selbstverständlich weiterhin dazu eingeladen, die klassische Rückgabe während der Öffnungszeiten in der Bücherei zu nutzen.



Weihten gemeinsam den Rückgabeautomaten ein: Adriane Miksa, Doris Wehowski, Bürgermeisterin Sabina Müller und Bettina Törnig (v.l.)

LIFE
Medical Sports Club

Wir beraten euch gerne!

**Gemeinsam mit uns
FIT und AKTIV
bleiben!**

LIFE Medical Sports Club
Harthaer Platz 1 (über EDEKA), 58730 Fröndenberg/Ruhr
02373 919 4132 | info@life-froendenberg.de | www.life-froendenberg.de

Severin
Bestattungen

Windgatt 25
58730 Fröndenberg
02377 - 1658

www.bestattungen-severin.de

Ihr Familienunternehmen.

Die Gestaltung des Abschieds
ist eine Vertrauenssache.

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar!

Tourismus in Fröndenberg goes digital

EU-gefördertes Projekt: In Datenbank eintragen lassen, um online gefunden zu werden



Die Digitalisierung hat auch längst den Tourismus erreicht. Möchte ein Gast wissen, welches Hotel er für seine Reise buchen kann, wo er noch zu später Stunde Essen gehen kann oder welche Sehenswürdigkeiten barrierefrei zugänglich sind, greift er bevorzugt zum Smartphone und recherchiert im Internet oder nutzt Reiseapps.

Damit die ausgespielten Ergebnisse möglichst genau zum Gast und seinen Vorlieben passen, ist eine breit gefächerte Datenbank wichtig, auf die Google und Co., aber auch Reiseveranstalter zugreifen. Für die Metropole Ruhr heißt diese Datenbank DestinationHub. Ruhr. Durch die Datenbank können touristische Informationen flexibel zusammengestellt, mit anderen Daten verknüpft und so individuell ausgespielt werden.

Regionaler digitaler „Reisekumpel“

Die Federführung des Projektes übernimmt die Ruhr Tourismus GmbH (RTG) – Fröndenberg hat sich nun angeschlossen. Das heißt, dass nun Tourenvorschläge, Hotels- und Gastronomietipps, Adressen, Öffnungszeiten, kulturelle Angebote in und aus Fröndenberg für den deutschlandweiten digitalen Zugang in der Datenbank gesammelt werden. Suchmaschinen und digitale Reiseführer werden dank der Datenbank zukünftig Freizeitangebote in Fröndenberg ausspielen – ein Zugewinn für die Tourismuswirtschaft. Ein digitaler Reiseführer ist der „Reisekumpel“ der RTG. Dieser greift auf eben diese Datenbank zurück und spielt den Nutzerinnen und Nutzern die touristischen Angebote der Region aus. Diese umfangreichen Points of Interest (POIs) können Events, Radwege, Restaurants oder Museen sein. Mit

den POIs verknüpft sind neben Adressen und Öffnungszeiten auch Beschreibungstexte sowie Fotos und Videos.

Leistungsträger in Fröndenberg können Daten eintragen lassen

Unternehmen aus Fröndenberg können ihre touristischen Angebote und Informationen von der Stadt Fröndenberg/Ruhr in die Datenbank DestinationHub.Ruhr eintragen lassen. Die Pflege der Aktualität der Daten liegt bei den Leistungsträgern, die Pflege der Datenbank bei der Stadt Fröndenberg. Für digitale Reiseführer ist eine standardisierte Beschreibung von Daten, die offen zur Verfügung stehen (Open Data) und eine Strukturierung der Daten (maschinenlesbar) wichtig. Dafür wird eine einheitliche Auszeichnungssprache (Schema.org) und die offene Lizenzierung von Daten genutzt, damit Menschen die Informationen an verschie-

densten Orten im Netz angezeigt bekommen.

Lizenzfreigabe für Bildrechte nötig

Die offene Lizenzierung der Daten ist für eine gelungene Vermarktung der Region wichtig, dafür müssen aber beispielsweise Bildrechte abgetreten werden. Leistungsträger, die ihre Informationen für Fröndenberg eintragen lassen, erlauben damit anderen Menschen die Nutzung dieser. Der Urheber und die Lizenz (CC-by-SA) werden dennoch angegeben. Weitere Informationen zur Datenübertragung und zu Lizenzverträgen finden Sie unter www.froendenberg.de/wirtschaftsfoerderung/destinationhubruhr/

Kontakt für Fragen zur Eintragung Ihres Unternehmens in die Datenbank

Hubert Sallamon
h.sallamon@froendenberg.de
02373 976147

IMPRESSUM

Fröndenberg Ausblick

Herausgeber: Stadt Fröndenberg/Ruhr
Verlag: Horschler Verlagsgesellschaft mbH, Unna
Redaktion: Lisa Kreyenbaum (v.i.S.d.P.)

Anzeigen: Carina Sichtermann und Lisa Kreyenbaum | Horschler Kommunikation GmbH
Anschrift von Verlag, Redaktion und Grafik: Friedrich-Ebert-Straße 19 | 59425 Unna | Tel.: 02303 25422-0 | Fax: 02303 25422-22

Druck: Druck Verlag Kettler GmbH, Robert-Bosch-Straße 14, 59199 Bönen
Erscheint 2-mal pro Jahr | Auflage: 10.200 Exemplare

Fotos: Horschler Kommunikation GmbH | Stadt Fröndenberg/Ruhr | Kreis Unna | privat | istock | u.a.

Keine Gewähr für unaufgefordert eingesandte Manuskripte oder Fotos. Der Abdruck von Veranstaltungshinweisen ist kostenlos. Abdruck und Vervielfältigung redaktioneller Beiträge und Anzeigen bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des Verlages.

Ausbildungsmesse, Gastronomie-Frühstück und Co.

So erreicht Fröndenberg

Wenn Schülerinnen und Schüler mit Unternehmen ins Gespräch kommen, Eltern sich umfassend über die Berufsmöglichkeiten ihrer Kinder informieren und sich die Gesamtschule mit Gastronomie- und Hotelleriebetrieben

in Fröndenberg an einen Tisch setzt, dann wird deutlich: Die Stadt Fröndenberg/Ruhr tut so einiges, um Fröndenberg für junge Menschen besonders attraktiv zu machen.

Ausbildungsmesse Backstage – Berufe live

Am 29. August 2023 ist es wieder so weit: Bereits zum neunten Mal findet die Ausbildungsmesse „Backstage – Berufe live“ in der Gesamtschule Fröndenberg statt. Berufe kennenlernen, von denen man vorher noch nie gehört hat, spontan Fragen stellen, selbst aktiv werden – all das bietet die Messe den jugendlichen Besuchern. 52 Unternehmen aus Fröndenberg und der Umgebung präsentieren sich dieses Jahr als Ausbildungsbetrieb und

Arbeitgeber und stehen den jungen Schülerinnen und Schülern beratend zur Seite. Dabei sind die Aussteller ebenso vielfältig wie die Interessen der jungen Menschen: von dem Landtechnik-Unternehmen Agravis über die Dortmunder Volksbank und die Stadtwerke Fröndenberg GmbH bis hin zur Kreispolizeibehörde Unna oder zum AWO Familienzentrum „Auf dem Mühlenberg“ – Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen sind auf der

Messe vertreten. Die Messe wird von der Stadt Fröndenberg/Ruhr und der Gesamtschule Fröndenberg organisiert und durch das Jobcenter Kreis Unna sowie der Agentur für Arbeit unterstützt. Von 10 bis 13 Uhr richtet sich die Messe an Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 und 10, ab 13 Uhr soll die Oberstufe im Fokus stehen.



Fröndenberg-Akademie: Der etwas andere Elternabend

Wie geht es für mich weiter? Welcher Beruf könnte zu mir passen? Mache ich eine Ausbildung oder ein Studium? Mit diesen und vielen weiteren Fragen müssen sich junge Menschen kurz vor ihrem Schulabschluss auseinandersetzen. In dieser Phase, die oft von Unsicherheiten geprägt ist, sind die Eltern für viele eine große Stütze. Damit die Eltern ihre Kinder mit Rat und Tat zur Seite stehen können, hat die Stadt Fröndenberg/Ruhr in Kooperation mit der Gesamtschule Fröndenberg die „Fröndenberg Akademie“ ins Leben gerufen – ein Elternabend rund um die Berufsorientierung der Kinder. „An diesem Abend stellen

wir den Eltern Fröndenberger Ausbildungsbetriebe aus unterschiedlichen Branchen vor, sodass sie wertvolle Blicke hinter die Kulissen erhalten“, sagt Anna Wehrmann von der Wirtschaftsförderung Fröndenberg. „Sie können mit Unternehmensvertretern ins Gespräch kommen und erhalten Ratschläge und praktische Tipps zur Berufswahl, die sie an ihre Kinder weitergeben können.“ Die nächste Fröndenberg Akademie findet am 21. November 2023 in der Gesamtschule Fröndenberg (Im Wiesengrund 7) statt. „Wir möchten alle Fröndenberger Jugendliche, auch wenn sie nicht auf die Gesamtschule Fröndenberg

gehen, herzlich zu den Veranstaltungen einladen“, sagt Anna Wehrmann. „Die Ausbildungsmesse und die Fröndenberg Akademie sind für alle Besucher geöffnet und wir freuen uns, wenn beide Angebote wahrgenommen werden.“

Kontakt
Anna Wehrmann
a.wehrmann@froendenberg.de
02373 976-105

Jetzt schon vormerken!
Fröndenberg Akademie
21.11.2023

Zusammenarbeit zwischen Gastronomie, Hotels und Gesamtschule

Die Gastronomie- und Hotelleriebetriebe in Fröndenberg sind ein wichtiger Bestandteil der Stadt, denn sie beherbergen die Bürgerinnen und Bürger sowie viele Gäste von außerhalb. Die Sicherung des Nachwuchses ist besonders in diesem Wirtschaftszweig ein zu bewältigendes Thema.

Am 27. März lud Bürgermeisterin Sabina Müller Fröndenbergs Gastgeberinnen und Gastgeber anlässlich dieses Themas zum zweiten Fröndenberger Gastge-

ber*innen-Frühstück im Allee Café ein. Zentrales Ziel des Treffens war es, die Kooperationen zwischen den Betrieben vor Ort und der Gesamtschule Fröndenberg zu stärken. Wie können Schülerinnen und Schüler für eine Karriere in Gastronomie und Hotellerie begeistert werden? Können Betriebe den Hauswirtschaftsunterricht unterstützen oder Betriebsführungen anbieten? Kann eine Projektwoche gemeinsam organisiert werden?

Frauke Friederichs, Leiterin der Berufsorientierung an der GSF, Goezen Becker, Fachschaft Hauswirtschaft, und Abteilungsleiter der Jahrgänge 8,9,10 Peter Nolte stellten den Betrieben die Berufsorientierung und Praktika der Gesamtschule vor. Es bestand schnell Einigkeit: Die Kooperation zwischen Betrieben und der Schule ist sehr wünschenswert und wäre eine Bereicherung für die Stadt.





Ostbürener Str. 149 • 58730 Fröndenberg
Tel. 02303 8825176 • info@thermfenster.de
www.thermfenster.de

Öffnungszeiten:
Mo – Do 8.00 – 16.00 Uhr
Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung
sind jederzeit möglich



- ✓ Fenster
- ✓ Türen
- ✓ Rollläden
- ✓ Terrassendächer
- ✓ Wintergärten
- ✓ Markisen
- ✓ Haustüren

Wir beraten Sie gern.



Ihr guter Nachbar

Wohnen bei der UKBS:

- fast 3.000 Wohnungen
- passender Wohnraum für Familien, Paare, Singles und Senioren
- günstiges Preis-Leistungs-Verhältnis
- schneller Rund-um-Service



Dein Leben.

Deine Stadt.

Dein Zuhause.

UKBS | Unnaer Kreis-Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH

info@ukbs.de

www.ukbs.de

Friedrich-Ebert-Straße 32
59425 Unna

+49 2303 2827-0

ukbs_unna

berg junge Menschen

Ausbildung mit viel Praxisanteil, Eigenverantwortung und Teameinbindung

Sascha Wehn (22) macht eine dreijährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Fröndenberg/Ruhr. Er berichtet im Interview, dass die Arbeit in der Verwaltung alles andere als reiner Papierkram ist.

Herr Wehn, wie kam es dazu, dass Sie eine Ausbildung bei der Stadt Fröndenberg/Ruhr begonnen haben?

Nach dem Abi wusste ich ehrlicherweise noch nicht genau, in welche berufliche Richtung ich gehen möchte. Ich fing ein Studium der Politikwissenschaften an, konnte mich aber nicht wirklich damit identifizieren. Also schrieb ich einige Bewerbungen und wollte praktische Erfahrungen sammeln. Den öffentlichen Dienst hatte ich eh schon im Hinterkopf, so lag es nahe, den Weg in die Verwaltung einzuschlagen. Von mehreren Kommunen im Umfeld hat sich die Stadt Fröndenberg am schnellsten gemeldet und weil ich in Fröndenberg lebe, war die Entscheidung, hier zu unterschreiben, eine einfache.

Sie sind aktuell im zweiten Ausbildungsjahr zum Verwal-

tungsfachangestellten. Wieso ist es diese Ausbildung geworden?

Das duale Studium ist ebenfalls ein Teil meiner Überlegungen gewesen, jedoch war es in meinem Einstellungsjahr nicht ausgeschrieben, wodurch ich mich für den jetzigen Weg entschieden habe. Worüber ich froh bin, denn die Gestaltung der Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten gefällt mir nämlich sehr gut.

Wie ist Ihre Ausbildung denn im Vergleich zum Dualen Studium für das Beamtenamt aufgebaut?

Meine Ausbildung gliedert sich in zwei bzw. drei Bereiche: den Praxisteil in der Verwaltung der Stadt Fröndenberg/Ruhr, den theoretischen Teil in der Berufsschule und in einen weiteren theoretischen Teil am Studieninstitut. Im Studieninstitut nehme ich am dienstbe-

gleitenden Unterricht teil, der mich explizit auf rechtliche Grundlagen in der Verwaltung vorbereitet. Die Praxis- und Theorieabschnitte finden jeweils blockweise statt. Das heißt, ich arbeite im Praxisblock im Rathaus und bin während dieser Zeit zweimal in der Woche im Studieninstitut in Soest. Die Theorie findet dann, ebenfalls blockweise, an der Berufsschule in Soest statt. Bei einer Beamtenausbildung findet der Theorieblock stattdessen an der Hochschule für Polizei und Verwaltung statt.

Was haben Sie denn bisher im Praxisblock in Fröndenberg erleben können?

Ich bin aktuell im Ordnungsamt. In meiner ersten Woche dort durfte ich bereits an Kontrollen einiger Einrichtungen mitwirken sowie im Zuge dessen die rechtlichen Ermächtigungsgrundlagen bestim-

men. Mir war es auch möglich, Außeneinsätze im Bereich der Gewerbekontrolle vor Ort durchzuführen. Der Außendienst macht mir besonders Spaß, weil ich dort viel erlebe, mit Menschen in Kontakt komme und Verantwortung übernehmen kann. Ich bin dankbar, dass mir die Kollegen schon so früh so ein Vertrauen entgegenbringen. Das Sozialamt und der Bereich Personal bzw. die Zentralen Dienste beinhalten auch Außeneinsätze und begeistern mich deshalb ebenfalls. Im Bereich Personal durfte ich beispielsweise auch schon bei Bewerbungsgesprächen dabei sein. Selbstverständlich müssen wir uns möglichst an den Ausbildungsplan halten und alle Bereiche bestmöglich abdecken. Wenn es möglich ist, werde ich aber flexibel eingesetzt, um von allem und jedem etwas mitzunehmen. In

meinem ersten Jahr habe ich schon alleine das Briefwahlbüro im Stiftsgebäude betreut. In der Coronazeit war ich zudem in die Kontrolle von 3G-Nachweisen eingebunden. Bei politischen Sitzungen bin ich auch hin und wieder anwesend.

Das klingt nach spannenden Arbeitstagen. Was gefällt Ihnen denn besonders an der Ausbildung in Fröndenberg?

Fröndenberg ist bedeutend kleiner als die meisten Kommunen, wodurch es dementsprechend auch weniger Auszubildende gibt. Daher hat mein Ausbildungsleiter Ole Strathoff viel Zeit für mich. Aber auch

die anderen Kolleginnen und Kollegen stehen mir bei Fragen immer schnell zur Seite. Mir gefällt zudem, dass meine Berufsschulklasse weitestgehend aus Auszubildenden der Kreiskommunen sowie des Kreis Unna an sich besteht.

Warum sollten Schülerinnen und Schüler eine Ausbildung im öffentlichen Dienst in Betracht ziehen?

Die Ausbildung ist zwar nicht so fordernd wie ein Studium, dennoch ist sie anspruchsvoller als die meisten anderen Ausbildungen, weswegen sie einen guten Mittelweg darstellt. Wem Deutsch in der Schule gut liegt und wer kommunikativ ist, ist ebenso gut aufgehoben wie Mathematikinteressierte. Je nach Stärken findet man seinen geeigneten Arbeitsbereich.

Seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten beendet der Frönderberger Sascha Wehn im nächsten Jahr.



Schreibtischarbeit gehört auch zum Beruf des Verwaltungsfachangestellten. Azubi Sascha Wehn freut sich aber stets besonders auf die Ämter, die auch den Außendienst beinhalten.

Haben Sie Fragen oder möchten Sie einen Termin vereinbaren?

www.jobcenter-kreis-unna.de



Garten-Wettbewerb soll Artenvielfalt und Klimaschutz stärken

Stadt fördert insektenfreundliche Gartenumgestaltungen



Für Insekten sind heimische Stauden und Kräuter mit offenen Blüten am besten geeignet. In geschlossenen Blüten finden pollensammelnde Insekten keine Nahrung.

Mit dem neuen Wettbewerb „Umwandlung von Schottergärten zu insektenfreundlichen Gärten“ möchte die Stadt Fröndenberg/Ruhr Anreize zur Gartenumgestaltung im Sinne des Klima- und Artenschutzes schaffen.

Die in den letzten Jahren an Beliebtheit gewonnenen Schottergärten bieten keinen Lebensraum für Pflanzen, Insekten, Vögel oder andere kleine Tiere. Die Stadt möchte die Funktion bepflanzter Gärten als Lebensraum und Rückzugsmöglichkeit fördern und kürt dazu die drei am gelungensten Umgestaltungen mit einem Preis.

Am 3. Mai 2023 hat der Rat der Stadt Fröndenberg/Ruhr die Durchführung des Wettbewerbes beschlossen. Dieser wird nun bis zum 31. August 2024 durch das Klimaschutzmanagement der Verwaltung umgesetzt. Bürgerinnen und Bürger in Fröndenberg können

ab sofort teilnehmen. Sie sollen sich durch den Wettbewerb angesprochen fühlen, ihren verschotterten Vorgärten so umzugestalten, dass eine möglichst vielseitige flächendeckende Vegetation gedeihen kann, Insektenhilfen angeboten werden und Regenwasser gut versickern kann. Vorhandene Vliese und Planen sind zu beseitigen. Schotter muss nicht zwangsläufig abtransportiert werden. Er kann Bestandteil eines mageren Trockenstandortes bleiben, muss jedoch durch feinere Bestandteile und humose Böden ergänzt werden, um den Pflanzen eine Grundlage der Durchwurzelung zu bieten.

Artenvielfalt stärken

Gärten mit blühenden Stauden und Kräutern mit unterschiedlichen Blühperioden bieten Tieren das ganze Jahr über Nahrung und Lebensräume. Wer einen natürlichen Lebensraum für Bienen, Hummeln, Falter

und Co. schafft, erhöht den insektenökologischen Wert des Gartens und verbessert den Lebensraum für Vögel. Wildblumenwiesen, Insektenhotels, Totholz und Feuchtflächen unterstützen den Effekt. In Zeiten der klimatischen Veränderungen kühlen bepflanzte Gärten zudem die Umgebung ab, während Schottergärten an heißen



Eine vielseitig blühende Wiese liefert Nahrung und Rückzugsorte für Insekten, die durch ihre Bestäubungsarbeit unsere Nahrungsvielfalt sichern und zur Artenvielfalt beitragen.

Sommertagen zur Aufheizung beitragen.

Selbst der vermeintlich geringere Arbeitsaufwand bei einem Schottergarten ist nichtig, wenn man ihn mit einem frei wachsenden Naturgarten vergleicht. Müssen bei einem Schottergarten einzelne Unkräuter, Flechten und Moose mühselig weggezupft oder -gekratzt werden, sorgt das eine oder andere wild wachsende „Unkraut“ im Naturgarten für eine weitere Blühüberschussung und Nahrung für Insekten.

Teilnahme bis Sommer 2024

Der Wettbewerb läuft seit Anfang Mai 2023, wird jedoch erst im September 2024 enden, weil in den Gärten erst Monate nach der Umgestaltung repräsentative Ergebnisse zu sehen sind. Die Preisverleihung findet zum Bauernmarkt im Herbst 2024 statt. Angesichts der damit verbundenen Vorlaufzeit haben interessierte Teilnehmer ausreichend Zeit, ihren Garten umzugestalten.

Mitmachen können alle Privatpersonen (Hausbesitzer und Mieter) sowie Wohnungsverein- oder Wohnungsgenossenschaften, die einen verschotterten

Bewertung und Gewinne des Wettbewerbs

Grundvoraussetzungen für die Bewertung

- mehrere Blüh- oder Nutzpflanzen, die Nektar und Pollen bieten
- Blühfolge über mehrere Monate ist wünschenswert
- Verzicht auf chemische Pflanzenschutzmittel
- nicht ausschließlich Rasen
- Verzicht auf undurchlässige Folien und Vliese

Zusätzliche positive Bausteine

- Totholzhaufen und Totholzhecken als Unterschlupf
- Nist- und Futtermöglichkeiten, Wassertränken
- Mauern aus Naturstein
- Brennnessel-Ecke für Schmetterlingsraupen
- unversiegelte Gartenwege
- Insektenhotels und Ohrwurmstöpsel
- Regenwasser wird zur Bewässerung genutzt

Jury

Die Gärten werden von einer Jury unter Beteiligung des Rates der Stadt, des NABU und fachkundigen Mitarbeitern der Stadtverwaltung Fröndenberg/Ruhr bewertet.

Gewinne

Die drei Hauptgewinner erhalten einen Gutschein in Höhe von 250 €, 150 € bzw. 100 € für weitere Gartenprojekte.

Garten in Fröndenberg haben und diesen mit insektenfreundlichen Pflanzen und anderen Bauteilen aufwerten möchten. Wer teilnimmt, reicht zwei Bilder vom Ist-Zustand des Schottergartens und zwei Bilder vom

Neu-Zustand des begrüntem Gartens – möglichst nach einer längeren Anwachszeit – ein. Zudem bittet die Stadt Fröndenberg/Ruhr um zwei bis vier Fotos von besonderen Details in dem umgestalteten Garten.



Vermeintlich pflegeleichte Schottergärten sind aus Klimaschutzsicht problematisch, weil sie keinen ökologischen Mehrwert bieten und zur Versiegelung und Erhitzung beitragen.

Kinder packen bei Umweltschutz tatkräftig mit an

Neue Beete und weniger Müll an Fröndenberger Kitas

Zwei Kindergärten in Fröndenberg haben seit Frühling dieses Jahres ein blühendes Beet mehr. Die insektenfreundlichen Beete sind durch das Engagement der Kinder und Erzieherinnen im Rahmen der Klimafastenaktion entstanden.



Neben der Kita Oase können sich die Kinder schon bald an ihren selbst gesäten Blumen erfreuen und die dankbaren Insekten beobachten.

Die Klimafastenaktion in Zusammenarbeit mit den Fröndenberger Kirchen gehörte zum Klimaschutzkonzept der Stadt und sollte in den sechs Fastenwochen zwischen Aschermittwoch und Ostern den Klimaschutz in den Fokus der Bürgerinnen und Bürger rücken. Ein Bewusstsein für Umwelt und Klima kann nicht früh genug gefördert werden, daher war auch die junge Generation ein wichtiger Teil der Aktion. Am 30. März haben die Vorschulkinder einen Beetstreifen am Eingang ihrer Kita Oase in der Schröderstraße angelegt. Ausgestattet mit Harke haben die Kinder die Erde vorbereitet und die Pflanzensamen eingesetzt. Die Kinder des Katholischen Kindergartens St. Joseph waren am 4. April fleißig für den Klimaschutz unterwegs. Auf einem großen umgegrabenen Bereich auf der Kindergartenwiese haben die Mädchen und Jungen Blumensamen eingesetzt,



Klimaschutzmanagerin Diane Bruners konnte die Mädchen und Jungen für das Müllsammeln begeistern und lehrte ihnen viel über die richtige Müllentsorgung.

um verschiedenen Insekten ein buntes Blumenparadies zu schenken. Doch damit nicht genug: Anfang Mai veranstaltete Diane Bruners, Klimaschutzmanagerin der Stadt Fröndenberg/Ruhr, mit den Kindern des Kindergartens St. Joseph eine Müllsammel- und -trennungsrunde um die Kita

im Hindenburghain. „Das ist eine super Prophylaxe, weil diese Kinder meist später selbst keinen Müll sorglos in die Landschaft werfen“, sagt Diane Bruners. „Wir haben innerhalb einer Stunde zwei große Mülltüten füllen und damit die Sensibilität der Kinder für richtiges Recycling schärfen können.“



Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Joseph verteilten fleißig die Sämereien vor dem Kitagelände.

Stefan Krebber
Gartenbauliche Dienstleistungen
aus Meisterhand

Gartenpflege, Baumfällungen und
Baumschnitt per Seilklettertechnik,
Baumstumpf-Wurzelfräsdienst

S. Krebber
Hirschberg 7 • 58730 Fröndenberg • Telefon: 02373 9170224
www.gartenservice-rundum.de

Eigener Hubsteiger
bis 30 m



Hochbau startet in wenigen Wochen

Im Baugebiet „Auf dem Buhrlande“ geht es voran

30 neue Grundstücke entstehen auf dem insgesamt 29.000 Quadratmeter großen Baugebiet „Auf dem Buhrlande“ in Fröndenberg-Ardey. Lange dauert es nicht mehr, bis es etwas zu sehen gibt: Die Tiefbauarbeiten sind weitgehend abgeschlossen, Ende Juli oder Anfang August kann der Hochbau zur Errichtung der Wohnhäuser starten.

„Mit dem Baugebiet wollen wir den Siedlungsbereich des Ortsteils Ardey nach Norden hin erweitern, um angemessenen Wohnraum für die Bürgerinnen und Bürger zu schaffen“, sagt Tim Stein, Bauamtsleiter der Stadt Fröndenberg/Ruhr. Insbesondere die Wohnbedürfnisse von Familien mit Kindern sollen dadurch erfüllt werden. Auf dem Plangebiet werden 22 Ein- und Zweifamilienhäuser entstehen, sechs Grundstücke mit Doppelhaushälften sowie zwei Grundstücke für Mehrfamilienhäuser mit Grundstücksgrößen von jeweils ca. 500 bis

1.300 Quadratmetern. Das Unternehmen Pro Dev aus Unna betreut das Projekt als Grundstücksentwickler und hat Anfang Februar mit der Erschließung der Wohnbauflächen in Ardey begonnen. Mittlerweile ist ein Großteil der Tiefbauarbeiten etwa an der Kanalisation oder den Versorgungsleitungen abgeschlossen.

Für Starkregen gewappnet

„Das Besondere an diesem Baugebiet ist, dass das Oberflächenwasser über eine Versickerungsmulde mit einem darunterliegenden Rigolensystem versickert und somit dem Grundwasser zugeleitet wird“, sagt Pro Dev-Geschäftsführer Manfred Schröder. „Dies sorgt dafür, dass das Regenwasser nicht in die städtische Kanalisation gelangt.“ „Auf dem Buhrlande“ sei das erste Baugebiet in Fröndenberg, das über eine solche Versickerungsanlage verfügt. Das Versickerungsbecken hat ein Volumen von 430 Kubikmetern, die darunter befindlichen Rigolen

ein Volumen von 157 Kubikmetern. „Rigole sind Hohlräume im Untergrund, die Wasser speichern können, wenn dieses nicht schnell genug versickert“, erklärt Manfred Schröder. Das Versickerungsbecken samt Rigole schützt somit auch bei Starkregenereignissen davor, dass die Kanalisation überlastet wird und es dadurch zu Überschwemmungen kommt. Doch das Versickerungsbecken ist nicht die einzige Maßnahme, die dem Hochwasserschutz dient. „Zweidrittel der entstehenden Gebäude auf diesem Gebiet werden ein begrüntes Flachdach bekommen“, so Manfred Schröder. „Denn diese können hohe Niederschlagsmengen speichern und verzögert ableiten.“ Darüber hinaus dienen sie im Winter als Dämmung und im Sommer als Hitzeschutz. Aus städtebaulichen Gründen haben die Hausbesitzer in einem Teilbereich des Baugebietes auch die Möglichkeit, ein Satteldach anstelle eines Flachdachs zu wählen.



Das Baugebiet „Auf dem Buhrlande“ entsteht in Fröndenberg-Ardey. (Quelle: OpenStreetMap)

Es gibt noch freie Grundstücke

Manfred Schröder bestätigt, dass es aktuell noch freie Grundstücke im Baugebiet zu erwerben gibt. Eigentümer ist die Immobilieninvestitionsgesellschaft Pro Gressio. Die Stadt Fröndenberg/Ruhr bietet fünf eigene Baugrundstücke in einem Bieterverfahren an. Die restlichen Grundstücke werden von dem Fröndenberger Immobilienmakler Kappenstein vermarktet.

Kontakt

Rüdiger Kappenstein
info@kappenstein-immobilien.de
02373 7571-390

Tim Stein
Bauamtsleiter Stadt Fröndenberg/Ruhr
t.stein@froendenberg.de
02373 976-310



Das Besondere am Baugebiet: die Versickerungsanlage. Das Rigolensystem in der Versickerungsmulde sorgt dafür, dass Oberflächenwasser versickert und dem Grundwasser zugeleitet wird.

Pro Dev
Project Development

- Projektentwicklung
- Projektmanagement
- Grundstücksentwicklung

Telefon 02303 - 330395
www.prodev-unna.de

... um eine Idee persönlicher!

MARION KAPPENSTEIN
IMMOBILIEN

Zuhause in Ardey - das heißt Wohnen im Grünen
Ardey ist eine bekannte und sehr beliebte Wohnlage in Fröndenberg. Wir halten alle notwendigen Informationen für Sie bereit! Anruf oder Mail genügt.
www.kappenstein-immobilien.de

Telefon 02373 75 71 390

Rüdiger Kappenstein

Veranstaltungskalender von Juli bis November

JULI

8./9. Juli 2023

Schützenfest des Schützenvereins „Kirchspiel Dellwig 1830 Wilhelmshöhe“
Wilhelmshöhe

bis 13. Juli 2023

Fotoausstellung: „Erinnerung an 80 Jahre Möhnekatastrophe“
Rathausgalerie

16. Juli 2023

Offene Gärten im Ruhrbogen
11–18 Uhr

Zum 14. Mal bieten die „Offenen Gärten im Ruhrbogen“ Einblicke in liebevoll gestaltete Beete, Gartendekoration, Pflanzenvielfalt und Blütenfarben. An fünf Sonntagen im Sommer öffnen die Gärten ihre Pforten.

23. Juli bis 20. September 2023

Ausstellung „Sehen mit offenem Herzen“ der Künstlerin Iryna Klymenko

Rathausgalerie
Vernissage am 23. Juli, 11 Uhr

AUGUST

11. August 2023



Lighthouse Lounge

Ev. Dorfkirche Bausenhagen, 19.30 Uhr
Snacks und Segen gibt's bei der Lighthouse Lounge der evangelischen Kirchengemeinde Fröndenberg und Bausenhagen. Live-Musik, Impulse, Freunde treffen und reden sowie feiern passend zum Wochenausklang.

12. August 2023

Biwak Schützenverein Langschede

Familienfest: Integrationscup

Sportpark
Förderung der Integration von Neubürgern mit Spiel und Spaß

13. August 2023

Offene Gärten im Ruhrbogen
11–18 Uhr

Welche Gärten mitmachen, erfahren Sie unter www.gaerten-im-ruhrbogen.de

18. bis 21. August 2023

Schützenfest des Schützenvereins „Adler Hohenheide“
Schützenhalle Hohenheide

19. August 2023

Herwarth Böhmer und Band
Italienische Musik aus dem Ruhrgebiet
Kulturschmiede, 19 Uhr
Tickethotline: 02373 976 151

SEPTEMBER

1. September 2023

Comedy: Markus Barth – Ich bin raus
Kulturschmiede, 20 Uhr
Tickethotline: 02373 976 151

Markus Barth ist raus - und nimmt Sie mit: Raus aus der Quarantäne, raus aus anstrengenden Internetdiskussionen und lustigen WhatsApp-Gruppen, aus Wich-

tigtueri und Selbstoptimierungs-Gedöns, ja sogar raus aus seinen vier Wänden. In seiner neuesten Solo-show findet und feiert der mehrfach preisgekrönte Stand-up Comedian und Bestseller-Autor die Rücktrittsbremse in Hamsterrad.



9./10. September 2023

Schützenfest Bürgerschützenverein
Himmelpark

Offene Gärten im Ruhrbogen
11–18 Uhr

Welche Gärten mitmachen, erfahren Sie unter www.gaerten-im-ruhrbogen.de

15. bis 19. September 2023

Fliegenkirmes
Himmelpark

17. September 2023

Kammerkonzert

Stiftskirche, 18 Uhr
Tickets: Augenoptik Wiek, Ruhrapotheke, Stiftsapotheke, Hubertus-Apotheke und Buchhandlung Daub in Menden
Fedor Kalashnov an der Flöte und Kristina Zelenina am Klavier spielen Stücke von Sergej Prokofieff, Johann Sebastian Bach und Carl Reinecke.

22. bis 24. September 2023

Nachtfrequenz
Nacht der Jugendkultur in Fröndenberg
Weitere Informationen unter: www.nachtfrequenz.de

23. September 2023

Hohenheide tanzt 2023
Schützenhalle Hohenheide

23. September 2023

50 Jahre Jugendfeuerwehr Mitte

Marktplatz Fröndenberg
Bei der Jubiläumsveranstaltung zum 50-jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr Mitte wird unter anderem mit Jugendflammen-Abnahme und der Einbeziehung der Öffentlichkeit gefeiert.



24. September 2023

33. Frönderberger Wandertag Auf Schusters Rappen durch Fröndenberg
Fröndenberg Mitte, 11 Uhr

Keltische Messe

Das Licht in unsren Herzen
Stiftskirche, 17 Uhr
Nach dem großen Erfolg in 2017 führt die Stiftskantorei gemeinsam mit der Folkband Tone Fish aus Hameln erneut die Keltische Messe in der stimmungsvoll ausgeleuchteten Stiftskirche auf.



28. September 2023

Vernissage mit Preisverleihung des Fotowettbewerbs „Fröndenberg in jedem Licht!“
17 Uhr



29. September 2023

Konzert: Purple Schulz Präsentiert von Kultur für Uns e. V.

Kulturschmiede, 19.30 Uhr
Tickets: Kulturbüro/Touristinfo im Rathaus II, Kulturamt der Stadt Menden, Buchhandlung Daub in Menden oder online unter www.proticket.de



OKTOBER

6. bis 8. Oktober 2023

38. Frönderberger KREATIV Große Hobbykünstler-Verkaufsausstellung
Gesamtschule Fröndenberg, 14 Uhr (Freitag), 11 Uhr (Samstag und Sonntag)

21. Oktober 2023

Konzert: Jugend Jazz Orchester NRW präsentiert von Kultur für Uns e. V.

Kulturschmiede, 19.30 Uhr
Tickets: Kulturbüro/Touristinfo im Rathaus II, Kulturamt der Stadt Menden, Buchhandlung Daub in Menden oder online unter www.proticket.de

22. Oktober 2023

Kindertheater: Die Abenteurer



Kulturschmiede, 15 Uhr
Tickethotline: 02373 976 151
Die Freunde aus Müllewapp flitzen von Abenteuer zu Abenteuer – begleitet von mitreißender Musik und spannend bis zur letzten Speiche! Juchhu, wir sehen Johnny Mauser, den dicken Waldemar und Franz von Hahn wieder! Weil es auf dem Hof so laaangweilig ist, schnappen sie sich ihr Freundschaftsrad.

27. Oktober 2023

Comedy: Ralf Senkel „Der hat gegessen!“
Kulturschmiede, 20 Uhr
Tickethotline: 02373 976 151



NOVEMBER

4. November 2023

Animata: Sarah Buechi und Christoph Haberer

Kulturschmiede, 20 Uhr
Tickethotline: 02373 976 151
Animata – beseelt, belebt, bewegt – greift traditionelle musikalische Themen, Sprache und Rhythmen auf und wandelt sie in Neues, Überraschendes, Ungehörtes – weit über alle Grenzen hinausreichend und doch seltsam vertraut erscheinend. Die Kompositionen beider Musiker und die mehrfach deutbaren „Lyrics“ der seit vielen Jahren in englisch dichtenden Sängerin bilden den Rahmen für ihre Improvisationen – in Singform.



17. November 2023

Lighthouse Lounge der ev. Kirchengemeinde Snacks und Segen
Kulturschmiede, 19.30 Uhr

19. November 2023

Konzert: THABILÉ Jazz, Soul, Afro, Gospel, Pop und R'n'B
Kulturschmiede, 20 Uhr
Tickethotline: 02373 976 151
Es gibt Sängerinnen, die einen mit der einnehmenden Dringlichkeit ihrer Stimme so tief im Inneren berühren, als würde man sanft in den Schlaf gestreichelt. Es gibt aber auch Sängerinnen, deren Gesang mit solch majestätischer Wucht auf einen eintrifft, dass man nur noch regungslos verharren kann. Und es gibt Sängerinnen, die einen mit ihrer Musik zum Implodieren bringen. Eine von wenigen Ausnahmesängerinnen, die all diese Facetten zugleich in sich vereinen, ist Thabilé.



19. August 2023

Kulturschmiede, 19 Uhr

HERWARTH BÖHMER UND BAND

„Ein Teil meiner Seele ist vermutlich italienisch!“ sagt Sänger und Bandgründer Herwarth Böhmer. Der Dortmunder Sänger und Augenarzt hat während seiner Ausbildung einige Jahre in Italien gelebt, was ihn menschlich und musikalisch sehr geprägt hat. Seit vielen Jahren singt Herwarth Böhmer alias „Ervardo“ deshalb italienische Chansons voller Leidenschaft und Überzeugung. Seine Auftritte brachten ihn unter anderem schon in die italienische Botschaft Berlins, in das italienische Konsulat Dortmunds und auf viele andere Bühnen im Rahmen des deutschitalienischen Kulturaustausches.

Frönderberger Geschichte Teil 3

Stadtarchivar Jochen von Nathusius arbeitet aktuell an dem dritten Teil der „Geschichte der Stadt Fröndenberg/Ruhr und ihrer Stadtteile“. Der zweite Teil der Reihe endet mit dem Jahr 1985. Band 3 soll hier nun anschließen und von Frönderbergs Geschichte, Menschen und Gesellschaft bis in die Gegenwart berichten. Voraussichtlich wird das Buch Ende des Jahres erscheinen.



Alle Veranstaltungsorte

Ev. Dorfkirche Bausenhagen
Palzstraße 60
58730 Fröndenberg/Ruhr

Rathaus Galerie
Bahnhofstraße 2
58730 Fröndenberg/Ruhr

Gesamtschule Fröndenberg
Im Wiesengrund 7
58730 Fröndenberg/Ruhr

Stadtbücherei
Markt 7
58730 Fröndenberg/Ruhr

Himmelpark
Ruhrstraße 14
58730 Fröndenberg/Ruhr

Stiftskirche
Kirchplatz
58730 Fröndenberg/Ruhr

Kulturschmiede
Ruhrstraße 12
58730 Fröndenberg/Ruhr

HUSSMANN PROFILROLLEN
Präzision aus Tradition. Seit 1945.

CNC-Dreher (m/w/d) gesucht
bewerbung@hussmann-profilrollen.de

Hussmann Profilrollen | Hohenheide 28 | 58730 Fröndenberg
www.hussmann-profilrollen.de

Michael Hinrichs Kfz-Meisterbetrieb

Erstellung eines digitalen Wartungsnachweises* bei Inspektionen!
*nicht vorhanden

- Wartung / Reparatur aller Marken
- HU / AU 3x wöchentlich
- Zahnriemenwechsel
- Klimaanlage
- Wartung / Reparatur
- Mietwagen
- Unfallreparaturen
- Rädervisit & einlagern
- Motor- / Getriebeinstandsetzung

58730 Fröndenberg • Westicker Str. 48-52
☎ 02373/17 444 71 • kfz.michahinrichs@gmail.com

Sommer Ferienspaß in Fröndenberg

Fragen zu den Veranstaltungen und zum Anmeldeverfahren beantwortet der Treffpunkt Windmühle. Telefon: 02373 971 8860
E-Mail: treffpunkt-windmuehle@kreis-unna.de
Telefonische Anmeldungen sind aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

13.06. – 11.08.2023

Sommerleseclub (SLC)

von 8 – 18 Jahren
Anmeldung: Stadtbücherei

12.07.2023, 14 – 16 Uhr

Bilderbuchkino Stadtbücherei

Eine Kinovorstellungen der besonderen Art zu aktuellen Bilderbüchern jeweils: 14 – 14.30 Uhr, 14.30 – 15 Uhr, 15 – 15.30 Uhr, 15.30 – 16 Uhr

Anmeldung:
Stadtbücherei

14.07. und 28.07.2023,

15 – 18 Uhr

Museumsführung und Film-

vorführung

Im Rennradmuseum
Anmeldung: Tremaze-App

17. – 19.07.2023,

10 – 14 Uhr

Abenteuer Wald

Die Waldschule Cappenberg bietet für Kinder zwischen 8 und 13 Jahren ein besonderes naturnahes Projekt mit tollen Überraschungen an.

Treffpunkt: Windmühle
Anmeldung: Tremaze-App
Kosten: 2 Euro pro Tag

17. – 21.07.2023,

15 – 19 Uhr

Start-up

Von 10 – 17 Jahren
Treffpunkt: Windmühle

20.07.2023, 10 – 13 Uhr

Rund um den Esel

Kinder ab 7 Jahren lernen eine Menge über den Esel, seine Art und seine Tier-Bedürfnisse.

Hof Schrobenauser
Anmeldung: Nadine Schrobenauser
somnia_egregia@web.de

20.07.2023, 10 – 14 Uhr

Tag mit Pferden

Bei den waldundwiesenponys von 6 – 11 Jahren, Kosten: 5 Euro
Anmeldung: Stefanie Schmidt,
reitschule@schmidt-am-schelk.de
Mobil: 0175 6068 666

24.07. – 04.08.2023,

10 – 15 Uhr

**Harry-Potter-Projekt:
Zauberhafte Windmühle**

Von 6 – 12 Jahren,
Der Treffpunkt Windmühle verwandelt sich in die Hogwarts-Schule. Rund um

Harry, Dobby, Hedwig & Co. warten zauberhafte Spiel- und Bastelangebote. Der krönende Abschluss ist eine Fahrt zum Sauerlandpark nach Hemer.
Anmeldung: Tremaze-App
Kosten: 25 Euro

24.07. – 04.08.2023,

15 – 19 Uhr

Summertime für Jugendliche

ab 10 Jahren
Treffpunkt Windmühle
Erste Woche: Menschenkicker, Bogenschießen, Japanische Kissenschlacht, Dodgeball, Ultimate Frisbee
Zweite Woche: Fingerboard-Workshop, Basketball-Turnier
Anmeldung: Tremaze App (für 31.07. – 04.08.2023 erforderlich)

25.07. und 29.07.2023,

10 – 16 Uhr

Schnupperegolf-Kurs

von 9 – 14 Jahren
Anmeldung: Golfclub Gut Neuenhof
Frau Fels 02373 764 89 oder
info@golfclub-gut-neuenhof.de
Kosten: 99 Euro je Projektwoche

26.07.2023, 14 – 16 Uhr

Vorlesenachmittag

Stadtbücherei
Anmeldung: Stadtbücherei

31.07. – 04.08.2023,

9 – 11 Uhr

Tennis-Ferienspaß 2023

Für Anfänger zwischen 5 und 18 Jahren, die den Tennissport einmal ausprobieren möchten.
Treffpunkt: TC Rot-Weiß
Anmeldung: tc-jugend@gmx.de
Kosten: 25 Euro

31.07. – 04.08.2023,

11 – 16 Uhr

Tennis-Ferien-Camp

für Tennis-Interessenten zwischen 6 und 18 Jahren, die die letzte Ferien-Woche mit Tennisspielen, Sport und Spaß erleben möchten.
Treffpunkt: TC Rot-Weiß
Anmeldung: tc-jugend@gmx.de
Kosten: 99 Euro

01. und 03.08.2023,

17.00 – 18.30 Uhr

Fußball-Schnuppertraining

von 9 – 13 Jahren beim
SC Fröndenberg-Hohenheide
Treffpunkt: Sportpark Fröndenberg
Anmeldung: Kreis Unna

**Fliegen-
kirmes**
15. bis 18.
September
2023

02.08.2023

Straßenmalerei

auf dem Marktplatz
Der Platz vor der Stadtbücherei wird zur großen Leinwand für alle Straßenkünstler.

04.08.2023, 17 – 18.30 Uhr

Geschichte pur

Stadtführung
Treffpunkt: Rathaus

05.08.2023, 10 – 17 Uhr

Familientag auf der ALM

Der Sportverein Grün-Weiss Bausenhagen veranstaltet ein großes Vereinsfest. Viele unterschiedliche Spiele und Attraktionen werden den Besucherinnen und Besuchern geboten.

05.08.2023, 15 – 18 Uhr

SPD Familien-Sommer-Fest

**und Kinder- und Familien-
trödel im Himmelmannpark**
Trödel-Anmeldung: Tremaze-App

26.08.2023, 15 – 17 Uhr

Sommerleseclub

Abschlussveranstaltung in der Aula der Gesamtschule Fröndenberg



Plitsch plitsch ins kühle Nass!
Während der Saison sind das **Freibad Dellwig** und das **Löhnbad** montags bis sonntags von 9.30 bis 19.30 Uhr geöffnet. Mehr Informationen finden Sie unter www.freibad-dellwig.de und www.sfw-ruhr.de/freibad

Ausflüge und Fahrten

Ketteler Hof

05.07.2023

Dieser Freizeitpark in der Nähe von Haltern hat Familien eine Menge Spaß zu bieten. Ihr könnt einen Naturerlebnispfad erkunden oder Sommerrodeln bis zum Abwinken. Neben einem Tiergehege und einem Märchenwald warten viele Spielplätze mit tollen Attraktionen auf euch. Bitte Rucksackverpflegung und genügend Getränke mitnehmen. Kinder und Jugendliche nur in Begleitung eines Erwachsenen!
Ab 2 Jahren, Kosten: 14 Euro
9 Uhr Abfahrt am Busbahnhof Fröndenberg/Ruhr
Ankunft um 18.30 Uhr am Busbahnhof Fröndenberg/Ruhr und 18.45 Uhr am Strentoper Weg 35
Anmeldung: Karin Ecker
patenschaftskreis@gmx.de

**Deutsch-Französische
Ferienfreizeit 2023**

15. – 29.07.2023

Im Rahmen der Städtepartnerschaften finden jährlich Ferienfreizeiten zwischen

der Stadt Fröndenberg/Ruhr und der französischen Partnerstadt Bruay-La-Buissière statt. In diesem Jahr richtet die Stadt Fröndenberg/Ruhr gemeinsam mit der Partnerstadt Bruay-la-Buissière die Ferienfreizeit in der Herberge Grange de Boulay in der Region Borgogne aus. Das erwartet die Kinder: Zwei Wochen Urlaub mit schönen Erinnerungen. Geplant sind Ausflüge nach Paris und Auxerre. Sie können sich auch auf Besuche von Freizeitparks, Tischtennisaktionen, Grillen, Billard, Kayak, Hochseilklettern und mehr freuen.
Von 13 – 17 Jahren, Kosten: 300 Euro
Anmeldung:
m.tillmann@froendenberg.de

**Maximilianpark
Hamm**

22.07.2023

Morgens beginnt die Tour mit einem antiken Nostalgiebus über Land zum Maximilianpark, der abends auch wieder für die Rückfahrt wartet. Im Maxipark warten Abenteuerspielplätze, große Wasserspielplätze und ein gläserner Elefant. Wer ein selbstgemaltes Bild der Ferienmaus mit-

bringt, kann sich auf schöne Preise freuen. Bitte Rucksackverpflegung, Badezeug und Wechselwäsche mitnehmen!
Kinder ab 3 Jahre: 4 Euro
Erwachsene: 6 Euro
10 Uhr Abfahrt am Busbahnhof
Ankunft um 17 Uhr am Busbahnhof
Anmeldung: Tremaze-App

**Olympic
Adventure Tour**

02.08.2023

Ein Sportangebot der Extraklasse bietet die Landeshauptstadt Düsseldorf: Über 50 Mitmach-Sportangebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene fordern die Fitness. Vom Streethockey, Tritennis, Kistenklettern, Luftballon-Volleyball bis Bubblesoccer ist für jeden etwas dabei. Kinder unter 14 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. Bitte Rucksackverpflegung und genügend Getränke mitnehmen!
Kosten: 10 Euro
Treffpunkt: Busbahnhof
Abfahrt: 11.30 Uhr
Ankunft: 19.30 Uhr
Anmeldung: Tremaze-App

*Finden,
anmelden,
Spaß haben*

Programm und Infos zum Treffpunkt Windmühle gibt's in der kostenlosen App Tremaze. Auch Bezahlen ist über die App möglich, und die Chatfunktion ermöglicht den direkten Kontakt.



Die App Tremaze findet man im App- oder im Play Store.



Egal ob Umbau, Sanierung oder Neubau, bei uns sind Sie an der richtigen Adresse!

Ihr Partner für Handwerk und Industrie:

Maurer- und Betonarbeiten · Putz- und Trockenbauarbeiten
Erd- und Pflasterarbeiten · Kellerabdichtungen
Kernbohrungen · Klinkerarbeiten

Tel: 0 23 77 / 78 71 76
Fax: 0 23 77 / 78 71 78
E-mail: info@hilje-bau.de
Web: www.hilje-bau.de

**Bauunternehmung
H. Hilje GmbH
Meisterbetrieb**

Heizölhandel Zarges
Inh. Juliane Rippel

zuverlässig - schnell - kundennah

Unnaer Straße 62
58730 Fröndenberg-Strickherdicke
Tel. (02387) 20 31 - Mobil (0160) 44 51 888
E-Mail: juliane.rippel@web.de
www.heizoel-zarges.de

**WERDE
FAHRPROFI!**

**Plassmann
Fahrschule**
Menden & Fröndenberg

Alleenstr. 18 | 58730 Fröndenberg
Bodelschwingstr. 40 | 58706 Menden
Büro 02373 - 72251
Handy 0171 - 7012340
www.fahrschule-plassmann.de

der Partner mit Profil

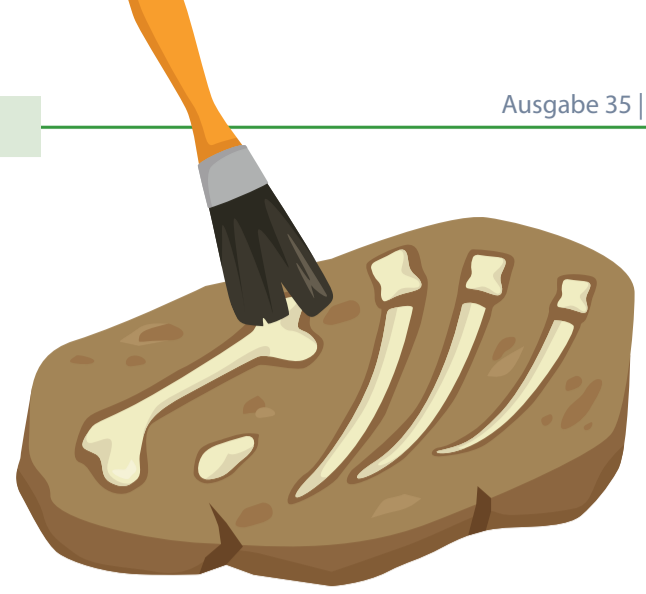
**Reifenservice Beckmann
Kfz-Meisterwerkstatt**

- Reifen-Service
- HU/AU Abnahmen
- Öl-Service/Inspektion
- Kfz-Reparaturen
- Bremsen-Service
- Klima-Service
- Achsvermessung
- Autoglas-Service

Westicker Str. 73 • 58730 Fröndenberg • Tel. 02373-7609856
www.reifenservice-beckmann.de

Archäologische Untersuchungen im Gewerbegebiet Schürenfeld abgeschlossen

Nächster Schritt ist die Erschließungsplanung



Bürgermeisterin Sabina Müller mit den Experten der archäologischen Fachfirma ARCHAEOnet und den Wissenschaftler der Außenstelle Olpe der LWL-Archäologie für Westfalen, die das Areal untersucht haben

Nach monatelangen archäologischen Grabungen steht im geplanten Gewerbegebiet Schürenfeld nun der nächste Schritt an: die Erschließung und Anbindung an die B233.

Seit Oktober vergangenen Jahres waren Archäologen auf dem zwölf Hektar großen Areal zwischen Wilhelmshöhe und Langschede am Werk. Das Gewerbegebiet wird von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) im Auftrag der Stadt Fröndenberg/Ruhr geplant, entwickelt und vermarktet. Die Bodenuntersuchungen waren notwendig, weil vor einigen Jahren bei ersten Grabungen bereits seltene Artefakte gefunden wurden. Und auch dieses Mal wurden die Experten der archäologi-

schon Fachfirma ARCHAEOnet und die Wissenschaftler der Außenstelle Olpe der LWL-Archäologie für Westfalen fündig: 1.114 archäologische Befunde kamen auf der 81.358 Quadratmeter großen untersuchten Fläche zutage – darunter unter anderem zwei Brandschüttungsgräber sowie zwei Glasarmringfragmente und ein eisernes Messer. Die kompletten Funde werden dokumentiert, für die Nachwelt gesichert und weiter erforscht.

Leistungen der Erschließungsplanung

Nach Abschluss der archäologischen Arbeiten kann die Realisierung des Gewerbegebietes nun weiter voranschreiten – es geht an die Erschließung und Anbindung an die B233. Um zu erforschen, wie sich der Ver-

kehr auf der B233 seit den ersten Planungen für das Schürenfeld entwickelt hat, wurden im Auftrag der WFG Baugrund- und Verkehrsuntersuchungen durchgeführt. Die Ergebnisse bilden die Grundlage für die Erschließung des Areals.

Die Erschließungsplanung umfasst folgende Leistungen:

- die eigentliche Planung der Entwässerungsanlagen (Kanäle, Regenrückhalte- und Klärbecken), die verkehrliche Anbindung des Gewerbegebietes an die B233 durch einen Lichtsignalgeregelten Knotenpunkt sowie die Straße innerhalb des Schürenfeldes
- die Abstimmung der Planungsergebnisse mit allen Beteiligten
- die Vorbereitung des Baus

(z. B. Erstellung von Ausschreibungsunterlagen für die Baumaßnahme)

- die Überwachung des Baus

Erste Gewerbebetriebe ab 2025

„Wenn alles nach Plan läuft, können die ersten Betriebe in 2025 mit ihren Bauvorhaben beginnen“, sagt Bürgermeisterin Sabina Müller. Die Vermarktung der Flächen soll ab 2014 starten. „Gemeinsames Ziel von Stadt und WFG ist es, bei der Vermarktung an die Stärken der Fröndenberger Wirtschaft im Bereich Metallverarbeitung, Maschinenbau und Energietechnik anzuknüpfen und das Schürenfeld als Standort für intelligente Produktion zu profilieren“, so die Bürgermeisterin. Dabei werde nicht nur Wert auf eine innovative Produktion, sondern auch auf die Schaffung von Arbeitsplätzen gelegt. Es gebe bereits eine Warteliste mit Interessenten, darunter seien auch einige in Fröndenberg ansässige Unternehmen.



1.114 archäologische Befunde kamen bei der Untersuchung der Fläche für das geplante Gewerbegebiet Schürenfeld zutage. Diese werden nun dokumentiert, gesichert und weiter erforscht.

Kontakt

Stabstelle Wirtschaftsförderung
Stadt Fröndenberg/Ruhr
Ansprechpartnerin: Anna Wehrmann
a.wehrmann@froendenberg.de
02373 976-105

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Wirtschaftsförderung Kreis Unna
Ansprechpartnerin: Ute Heinze
u.heinze@wfg-kreis-unna.de
02303 2726-90

- + PLANUNG
- + BERATUNG
- + BAULEITUNG
- + PROJEKTSTEUERUNG
- + WOHNUNGSBAU
- + GEWERBEBAU
- + INDUSTRIEBAU



LSA+
LITAFRENT SCHMID-ARCHITECTEN

BAHNHOFSSALLEE 1 • 58730 FRÖNDEMBERG
Tel.: 02378 – 910032 • info@LSAP-Architekten.de
www.LSAP-ARCHITEKTEN.de

**UN GEMEIN
UMWELTBEWUSST.
MEHR FÜR UNSERE NATUR.**

WWW.GWA-ONLINE.DE

GWA - GESELLSCHAFT FÜR WERTSTOFF- UND ABFALLWIRTSCHAFT MBH
FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 59 • 59425 UNNA • FON: 02303 / 284-0

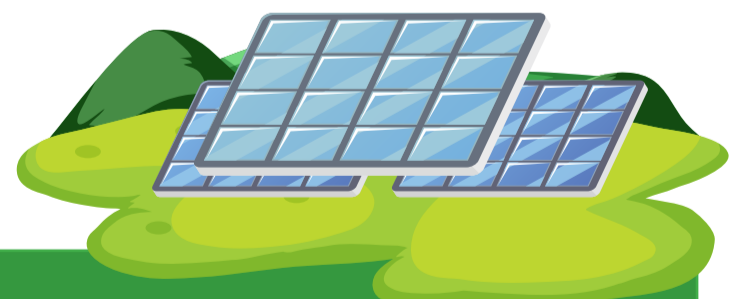
GWAKREIS UNNA

Ausschreibungsverfahren für den Bau läuft:

15-Megawatt-Solarpark soll 2024 in Ostbüren entstehen

2024 soll auf der ehemaligen Zentraldeponie in Ostbüren der Bau eines 15-Megawatt-Solarparks realisiert werden. Die Genehmigung dafür wurde bereits erteilt. Jetzt sind die Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft im Kreis Unna (GWA) und die Stadtwerke Fröndenberg Wickede auf der Suche nach einem geeigneten Unternehmen, das den Bau der Anlage übernimmt. Der Auftrag ist

bereits ausgeschrieben und wird voraussichtlich im Spätsommer dieses Jahres erteilt. Die GWA und die Stadtwerke sind an der für dieses Projekt gegründeten Solarpark Fröndenberg GmbH beteiligt. 14 bis 15 Millionen Kilowattstunde Strom könnten dank der neuen Anlage pro Jahr in das Netz der Stadtwerke eingespeist und mehrere tausend Haushalte mit Strom versorgt werden.



Jetzt teilnehmen

Fotowettbewerb 2023 „Fröndenberg in jedem Licht“

Der Fotowettbewerb gehört zu Fröndenberg wie die Kiebitzwiese zur Ruhr. Daher heißt es auch in diesem Jahr wieder Kameras und Smartphones raus und das beste Motiv einfangen! Dieses Mal darf es besonders stimmungsvoll werden.

Lieben Sie die Stimmung am Ruhrufer, wenn Sie früh morgens alleine mit dem Hund unterwegs sind oder die stille Schönheit eines Waldwegs im Abendlicht? Auch der Sommer bietet immer wieder spannende Lichtverhältnisse und lässt uns die vertraute Umgebung

mit neuen Augen sehen. Wer sich in Fröndenberg auf Entdeckungstour begibt, wird erstaunt sein, welche Vielfalt und Schönheit ihm hier begegnen. Gerade diese Vielfalt macht Fröndenberg einzigartig und unverwechselbar. Wir möchten mit Ihrer Hilfe diese Vielfalt

eingefangen und festhalten. Der diesjährige Fröndenberger Fotowettbewerb steht unter dem Zeichen des Lichts. Schicken Sie uns Ihr Lieblingsmotiv zu „Fröndenberg in jedem Licht“ und teilen Sie Ihre lichtvollen Momente Ihrer Heimat mit uns. Die zehn besten Fotos werden von einer unabhängigen Jury gewählt und nach dem Wettbewerb in der Rathausgalerie ausgestellt. Der Gewinn: Nach der Ausstellung können

diese Fotos als Leinwanddruck mitgenommen werden. Alle eingereichten Fotos stellen wir zudem auf den städtischen Social-Media-Kanälen vor.

Einsendeschluss ist der 31. August. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann bis zu drei Fotos einreichen: socialmedia@froendenberg.de.



Die Gewinnerfotos aus dem Vorjahr: „Golfplatz“ und „Wald“ von Maik Müller sowie Dieter van Riels „Kette 2“. 49 Laien- und Hobbyfotografen beteiligten sich an dem Wettbewerb 2022 „Lieblingsplätze in Fröndenberg/Ruhr“.



Autokredit auf Nummer Sparkasse

Mit uns finanzieren Sie Ihr Traumauto schnell, transparent und flexibel. Bequem online oder mit Top-Beratung in der Filiale. Jetzt Kredit sichern unter www.sparkasse-unnakamen.de

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH (Prinzregentenstraße 25, 10715 Berlin), einem auf Ratenkredite spezialisierten Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkasse wurde von der S-Kreditpartner GmbH mit der Beratung und Vermittlung von Kreditverträgen betraut und ist als Vermittler nicht ausschließlich für die S-Kreditpartner GmbH, sondern für mehrere Kreditgeber tätig.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
UnnaKamen



Immer gut versorgt



[sfw-ruhr.de](https://www.sfw-ruhr.de)

